

HYPO NOE LANDESBANK FÜR NIEDERÖSTERREICH UND WIEN AG DATENSCHUTZERKLÄRUNG SOWIE INFORMATION NACH ART 13 UND 14 DSGVO

Stand 1. März 2021

Wir, die HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien AG („HYPO NOE“), teilen Ihnen mit, wie wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten und welche Rechte Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehen. Der Inhalt und Umfang der konkreten Datenverarbeitung hängen von den jeweils von Ihnen beantragten bzw. mit Ihnen vereinbarten Produkten und Dienstleistungen ab.

1. FÜR DIE DATENVERARBEITUNG VERANTWORTLICHER

Für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist verantwortlich:

HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien AG

FN 99073 x, Landesgericht St. Pölten

Adresse: Hypogasse 1, 3100 St. Pölten

T +43 (0)5 90 910-0

@ datenschutz@hyponoe.at

Der DATENSCHUTZBEAUFTRAGTE der HYPO NOE ist wie folgt zu erreichen:

Adresse: Hypogasse 1, 3100 St. Pölten

T +43(0)5 90 910-2203

@ datenschutz@hyponoe.at

2. SOBALD SIE AUF UNSERER HOMEPAGE (WWW.HYPONOE.AT) ODER DEN SEITEN WWW.WOHNRECHNER.AT UND WWW.RECHNER.HYPONOE.AT SURFEN BZW. DIESE ODER UNSEREN INSTAGRAM- ODER FACEBOOK-ACCOUNT BESUCHEN, VERARBEITEN WIR EINIGE IHRER PERSONENBEZOGENEN DATEN.

2.1 Nutzung der Homepage

Sobald Sie auf unserer Homepage (www.hyponoe.at) surfen bzw. diese besuchen, verarbeiten wir einige Ihrer personenbezogenen Daten.

2.1.1 Kategorien verarbeiteter Daten

Im Zuge dessen werden folgende personenbezogene Daten **mit Hilfe von Matomo** erhoben:

- Land;
- Browser;
- Betriebssystem;
- Geräteinformation: Marke, Typ, Bildschirmauflösung;
- Besuchte Seiten auf der HYPO NOE Website inkl. Besuchszeitpunkt und -dauer;
- der Name der abgerufenen Datei und der Zeitpunkt des Abrufs;
- gekürzte IP-Adresse: damit nicht auf eine individuelle IP-Adresse heruntergebrochen werden kann;
- die Website (URL), die Sie zuvor besucht haben;
- bestimmte Cookies.

2.2 Nutzung der Seiten www.wohnrechner.at und www.rechner.hyponoe.at

Sobald Sie auf den oben genannten Seiten surfen bzw. diese besuchen, verarbeiten wir einige Ihrer personenbezogenen Daten.

2.2.1 Kategorien verarbeiteter Daten

Im Zuge dessen werden folgende personenbezogene Daten erhoben:

- Datum und Uhrzeit des Aufrufes einer Seite unserer Homepage;
- Ihre IP-Adresse;
- der Name der abgerufenen Datei und der Zeitpunkt des Abrufs;
- die übertragene Datenmenge;
- ob der Abruf erfolgreich war;
- Name und Version des von Ihnen verwendeten Web-Browsers;
- die Website (URL), die Sie zuvor besucht haben;
- bestimmte Cookies.

2.2.2 Zwecke der Datenverarbeitung

Ihre Daten werden zu folgenden Zwecken verarbeitet:

- um Ihnen diese Homepage, einschließlich der damit verbundenen Dienstleistungen und Informationen, bestmöglich zur Verfügung zu stellen und um Verbesserungen und Anpassungen vorzunehmen;
- um Nutzungsstatistiken zu erstellen;
- um Angriffe auf/gegen unsere Website erkennen, verhindern und untersuchen zu können;
- um personalisierte Seitenvorschläge anzeigen zu können.

2.2.3 Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage

- Ihrer Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten (Art 6 Abs 1 lit a) DSGVO sowie § 96 Abs 2 TKG);
- unseres überwiegenden berechtigten Interesses nach Art 6 Abs. 1 lit f DSGVO, welches darin besteht, die Homepage nutzerfreundlicher zu gestalten und mögliche Angriffe zu verhindern.

2.2.4 Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten

Siehe dazu 3.

2.2.5 Speicherdauer

Grundsätzlich werden die von uns verarbeiteten Daten bis zum Widerruf der Einwilligung gespeichert. Eine längere Speicherung kann erfolgen bzw. notwendig sein, um festgestellte Angriffe auf/gegen die Homepage zu untersuchen, und darüber hinaus nur bis zur Beendigung maßgeblicher Verjährungsfristen, gesetzlicher Aufbewahrungsfristen oder allfälliger Rechtsstreitigkeiten, bei denen die Daten als Beweis benötigt werden.

2.2.6 Cookies

Cookies sind kleine Textdateien, die dazu dienen, die Nutzungshäufigkeit und die Anzahl der Nutzer/innen unserer Website zu ermitteln. Sie können in Ihren Browsereinstellungen die Annahme von Cookies verweigern. Wie dies im Einzelnen funktioniert, entnehmen Sie bitte der Anleitung Ihres Browser-Herstellers. Wenn Sie sich gegen bestimmte technische und/oder funktionelle Cookies entscheiden, könnte die Funktionalität unserer Website eventuell eingeschränkt werden. Zudem haben Sie die Möglichkeit, über den Cookie-Banner, der sich beim erstmaligen Besuch der Website öffnet und jederzeit über einen Link in der Fußzeile wieder geöffnet werden kann, gesondert zu Art und Umfang der Verwendung von Cookies durch unsere Website zuzustimmen. Wir weisen darauf hin, dass diesfalls gewisse Cookies, die zur korrekten Anzeige der Website erforderlich sind (jedoch keine personenbezogenen Daten enthalten), als notwendige Cookies nicht optional sind. Darüber hinaus werden weitere Cookies - insbesondere zu Präferenzen, Statistiken und Marketing - nur mit

Ihrer Einwilligung eingesetzt. Die getroffenen Einstellungen und ggf. erteilten Einwilligungen können jederzeit durch das erneute Aufrufen des Cookie-Banners bearbeitet oder widerrufen werden. Details zu diesen Cookies und die Möglichkeit, Ihre Cookie-Einstellungen zu ändern, finden Sie unter: <https://www.hyponoe.at/de/cookie-hinweis>

2.3 Nutzung von Facebook, Instagram und YouTube

Unsere Onlinepräsenzen in sozialen Netzwerken bzw. auf Plattformen dienen der Kommunikation mit und Information von Interessenten bzw. Kunden. Dabei verwenden wir Produkte und Angebote verschiedener Anbieter wie z. B. Facebook, Instagram und YouTube. Wir und diese Drittanbieter verarbeiten dabei, teilweise auch in gemeinsamer Verantwortung, personenbezogene Daten der Nutzer.

Eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten als Nutzer durch uns erfolgt auf Grundlage unseres berechtigten Interesses an einer effektiven Information der Nutzer und Kommunikation mit den Nutzern gem. Artikel 6 Abs. 1f DSGVO. Wird der Nutzer um eine Einwilligung in die Datenverarbeitung gebeten (eine Einverständniserklärung z. B. durch das Aktivieren eines Kontrollkästchens bzw. die Bestätigung über eine Schaltfläche), ist Artikel 6 Abs. 1a DSGVO, Artikel 7 DSGVO die Rechtsgrundlage der Verarbeitung.

Informationen dazu und eine detaillierte Darstellung der Verarbeitungen durch diese Dritten (z. B. Facebook, Instagram und YouTube), auch weiterführende Informationen über die Datenverarbeitung der Drittanbieter und Widerspruchsmöglichkeiten dazu finden Sie stets aktuell auf unserer Website unter <https://www.hyponoe.at/de/rechtliche-hinweise/datenschutz>.

Detaillierte Angaben darüber, welche Daten durch Facebook selbst verarbeitet und zu welchen Zwecken diese genutzt werden, finden Sie auch in den Datenschutzzinformationen von Facebook: <https://www.facebook.com/about/privacy/> sowie zur Funktionsweise von Werbeanzeigen unter <https://www.facebook.com/help/568137493302217>. Auskunftsanfragen über die Datenverarbeitung durch Facebook und die Geltendmachung von Nutzerrechten sind am effektivsten direkt bei Facebook geltend zu machen. In diesem Zusammenhang wollen wir Sie auch auf die Möglichkeit hinweisen, in Ihrem eigenen Facebook-Profil detaillierte Privatsphäre-Einstellungen vorzunehmen. Details dazu finden Sie unter: https://www.facebook.com/settings?tab=your_facebook_information, Informationen zum Opt-Out unter: <https://www.facebook.com/settings?tab=ads> und: <http://www.youronlinechoices.com>.

Detaillierte Angaben darüber, welche Daten durch Instagram, ein Unternehmen der Facebook-Gruppe, selbst verarbeitet und zu welchen Zwecken diese genutzt werden, finden Sie in der Datenschutzerklärung von Instagram: https://help.instagram.com/519522125107875?helpref=page_content. Auskunftsanfragen über die Datenverarbeitung durch Instagram und die Geltendmachung von Nutzerrechten sind am effektivsten direkt bei Instagram geltend zu machen. Dort erhalten Sie auch weitere Informationen über Ihre entsprechenden Datenschutzrechte und Einstellungsmöglichkeiten zum Schutz Ihrer Privatsphäre. In diesem Zusammenhang wollen wir Sie auch auf die Möglichkeit hinweisen, in Ihrem eigenen Instagram-Profil Privatsphäre-Einstellungen vorzunehmen. Details dazu finden Sie unter: [https://help.instagram.com/155833707900388/?helpref=hc_fnav&bc\[0\]=Instagram-Hilfe&bc\[1\]=Datenschutz%20und%20Sicherheitsbereich](https://help.instagram.com/155833707900388/?helpref=hc_fnav&bc[0]=Instagram-Hilfe&bc[1]=Datenschutz%20und%20Sicherheitsbereich).

YouTube ist ein Produkt von Google. Detaillierte Informationen zu Zweck und Umfang der Datenerhebung und ihrer Verarbeitung durch YouTube erhalten Sie in der Datenschutzerklärung von Google. Dort erhalten Sie auch weitere Informationen zu Ihren Rechten und Einstellungsmöglichkeiten zum Schutze Ihrer Privatsphäre: <https://www.google.de/intl/de/policies/privacy>.

2.4 Kunden

Wir verarbeiten produktbezogen personenbezogene Daten, die wir von Ihnen im Rahmen einer (möglichen) Geschäftsbeziehung sowie aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. Grundbuch, Firmenbuch, Vereinsregister, Internet) oder von Schuldnerverzeichnissen (z. B. Kreditschutzverband von 1870 KSV) bzw. von Kreditauskunfteien (z. B. CRIF GmbH) rechtmäßig erhalten haben.

2.4.1 Kategorien verarbeiteter Daten

Siehe dazu ANNEX I.

2.4.2 Zwecke der Verarbeitung

Ihre Daten werden zu folgenden Zwecken verarbeitet:

- Durchführung von Finanztransaktionen;
- Erbringung und Vermittlung von Bankgeschäften;
- Beratung zu und Verwaltung von Finanzdienstleistungen;
- Beratung zu und Verwaltung von Versicherungsdienstleistungen;
- Beratung zu und Verwaltung sowie Vermittlung von Wertpapiergeschäften;
- Beratung zu und Verwaltung von Leasinggeschäften.

Im Zuge unserer Tätigkeiten unterliegen wir einer Vielzahl aufsichtsrechtlicher Vorgaben, die ebenfalls personenbezogene Datenanwendungen darstellen können. Hierbei sind wir etwa zu Folgendem verpflichtet (beispielhafte Aufzählung):

- Erhebung von wirtschaftlichen Eigentümern im Rahmen der Geldwäscheprüfungen und gegebenenfalls Übermittlung an das Bundeskriminalamt (FM-GWG);
- Übermittlung personenbezogener Daten an die Finanzmarktaufsicht, die Oesterreichische Nationalbank oder das Bundesministerium für Finanzen (z. B. zentrales Kreditregister gemäß § 75 BWG, Kontoregister gemäß KontRegG, Kapitalabflussmeldungen gemäß KapAbfIG oder Nachhandelstransparenz gemäß Art 20ff MiFIR);
- Auswertungen vorhandener personenbezogener Daten im Rahmen der Risikosteuerung (z. B. Bewertung des Kreditrisikos gemäß CRR) sowie zur internen laufenden und umfassenden Prüfung der Gesetzmäßigkeit, Ordnungsmäßigkeit und Zweckmäßigkeit des gesamten Unternehmens (interne Revision; § 42 BWG);
- Abwicklung von Gerichts- und Behördenanfragen im Zusammenhang mit (potentiellen) Erwachsenenvertretungen, Verlassenschaften, Kraftloserklärungsverfahren, Strafsachen und Forderungsexekutionen, Mündelgeldern und Covered Bonds;
- Überwachung sämtlicher Wertpapier-Orders und -Transaktionen zur Feststellung von möglichen Marktmanipulationen (MAR sowie BörseG);
- im Anlassfall Übermittlung von Kontodaten an die Hypo-Haftungs-Gesellschaft m.b.H im Rahmen der Einlagensicherung sowie quartalsweise Übermittlung von Testdaten, die nur für die Dauer der Testläufe gespeichert werden (ESAEG);
- Abgleich personenbezogener Daten mit von öffentlichen Stellen herausgegebenen Sanktionslisten (beispielsweise der Europäischen Union oder des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen).

2.4.2.1 HYPO NOE 24/7 Internetbanking

HYPO NOE 24/7 Internetbanking ermöglicht die Erledigung von Bankgeschäften über das Internet. Bei Eröffnung eines Produktes der HYPO NOE erhalten Sie von uns Ihre persönlichen Zugangsdaten für das HYPO NOE 24/7 Internetbanking. Um auf Ihre persönlichen Bankdaten zugreifen zu können, müssen Sie sich zunächst mit diesen Zugangsdaten authentifizieren. Diese Authentifizierung und alle weiteren Datenübertragungen finden über eine verschlüsselte https-Verbindung statt. Die Datenverarbeitung erfolgt im ARZ Allgemeines Rechenzentrum GmbH.

Die HYPO NOE 24/7 Internetbanking App stellt den gesamten Funktionsumfang von HYPO NOE 24/7 Internetbanking innerhalb einer App dar.

Die HYPO NOE 24/7 Internetbanking App nutzt zahlreiche Funktionen Ihres Mobiltelefons/ Tablets. HYPO NOE 24/7 Internetbanking App wird auf die Kamera (zum Erfassen von QR-Codes, FaceID), den Fingerprint-Sensor (ShortPIN), die Netzwerkverbindung (zur Nutzung der Webinhalte), den Standort (nur für die Standortabfrage im Filial- und Bankomatfinder), Systemtools (für Push-Mitteilungen), den Speicher (zum Ausführen der 24/7 Internetbanking App), das Deaktivieren des Standby-

Modus und die Steuerung des Vibrationsalarms zugreifen. Die Zugriffe erfolgen, um die Funktionen der App nutzen zu können. Hierbei wird nicht auf die auf Ihrem mobilen Endgerät gespeicherten personenbezogenen Daten zurückgegriffen bzw. diese personenbezogenen Daten werden nicht verarbeitet. Die Einwilligung zur Nutzung der Funktionen erfolgt im Rahmen des Downloads oder der Aktualisierung der App. Ein Widerruf von bestimmten Funktionen ist nur mit Inkaufnahme starker Einschränkungen bzw. der Nicht-Nutzung von HYPO NOE 24/7 Internetbanking App möglich. Der Zugriff auf die Funktionen erfolgt nur dann, wenn dies von der App zur Durchführung einer bestimmten Aktion unbedingt notwendig ist.

Im HYPO NOE 24/7 Internetbanking werden mit Hilfe von **Piwik PRO** Tracking-Daten in anonymisierter Form zu Optimierungszwecken gesammelt und gespeichert. Die Tracking-Daten werden durch die Verkürzung der IP-Adresse anonymisiert, ausschließlich im Rechenzentrum der Bank gespeichert und nicht an Dritte weitergegeben. Sie können das Tracking jederzeit im Internetbanking unter „Mein Banking“ deaktivieren.

Die HYPO NOE 24/7 Internetbanking App nutzt **Push-Mitteilungen**. Dies ermöglicht, eine Information aus der App direkt auf Ihrem Mobiltelefon/Tablet darzustellen. Dabei wird das Push-Notification-System Ihres Betriebssystems genutzt. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass der Anbieter des Betriebssystems Ihres Mobiltelefons/Tablets diese Daten erhält und diese dann in die USA übermittelt werden. Sollten Sie dies nicht wünschen, so sollten Sie sich direkt an Ihren Anbieter wenden. Es wird darauf hingewiesen, dass Push-Mitteilungen unter Umständen aufgrund einer Störung ausfallen können. Push-Mitteilungen sind, auch wenn diese am Mobiltelefon/Tablet gelöscht wurden, in der App weiterhin abrufbar.

Co-Browsing ist eine geführte Live-Demonstration zum Zweck der Kundenunterstützung. Dabei können Inhalte innerhalb eines Browserfensters durch physisch getrennte Parteien (die Bank und den Kunden) gemeinsam simultan navigiert werden. Die Bank hat keine Ansicht und auch keinen Zugriff auf Informationen, die sich außerhalb des Browserfensters befinden.

2.4.2.2 HYPO NOE ID App

Die HYPO NOE ID App unterstützt die durch die EU-Richtlinie PSD2 beim Login und bei der Autorisierung von Aufträgen im Online-Banking verpflichtende starke Kundenauthentifizierung (Strong Customer Authentication). Die HYPO NOE ID App können Sie aus Ihrem bevorzugten App-Store herunterladen und auf Ihrem Mobilgerät (iOS, Android) oder Ihrem Win10-PC installieren. Beim Login ins HYPO NOE 24/7 Internetbanking oder in HYPO NOE Apps und ebenso bei der Autorisierung von Aufträgen werden mehrere Kennzahlen verschlüsselt in die HYPO NOE ID App übermittelt. Sie werden mittels Push-Mitteilung darauf hingewiesen. Nach der Anmeldung in der HYPO NOE ID App muss die korrekte Kennzahl durch Antippen ausgewählt werden, um das Login abzuschließen bzw. den Auftrag freizugeben. Bei der Autorisierung von Aufträgen werden zusätzlich die für die Transaktion charakteristischen Daten in der HYPO NOE ID App dargestellt. Anhand dieser Daten kann der Auftrag nochmals überprüft werden.

2.4.2.3 HYPO NOE Pay App

Bei Nutzung dieses Dienstes beachten Sie bitte die HYPO-NOE-Pay-App-Datenschutzerklärung unter <https://www.hyponoe.at/services/mobiles-bezahlen/hypo-noe-pay>.

2.4.3 Rechtsgrundlage der Verarbeitung

- Zur Erfüllung von (vor-)vertraglichen Pflichten (Art 6. Abs. 1 lit b DSGVO).

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zur Durchführung von Bankgeschäften, Finanzdienstleistungen sowie Versicherungsdienstleistungen. Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, soweit dies zur Durchführung der mit Ihnen abgeschlossenen Verträge erforderlich ist.

- Zur Erfüllung von rechtlichen Pflichten, denen wir unterliegen, dies gemäß Art 6 Abs 1 lit c der DSGVO.

Wir verarbeiten die erhaltenen personenbezogenen Daten auch, um aufsichtsrechtlichen Verpflichtungen zu entsprechen. Diese ergeben sich u. a. aus:

- Bankwesengesetz (BWG)
 - Kapitaladäquanzverordnung (CRR)
 - Finanzmarkt-Geldwäschegesetz (FM-GwG)
 - Wertpapieraufsichtsgesetz (WAG)
 - Kontenregistergesetz (KontRegG)
 - Kapitalabfluss-Meldegesetz (KapAbfIG)
 - Marktmissbrauchsverordnung (MAR)
 - Börsegesetz (BörseG)
 - Einlagensicherungs- und Anlegerentschädigungsgesetz (ESAEG)
 - Aktiengesetz (AktG)
- Aufgrund überwiegender berechtigter Interessen nach Art. 6 Abs. 1 lit f DSGVO.

Das überwiegende berechtigte Interesse der Bank besteht insbesondere in folgenden Fällen:

- Erhebung von personenbezogenen Daten aus der Kleinkreditevidenz (KKE) und der Warnliste des Kreditschutzverbandes von 1870 (KSV) sowie Übermittlung von personenbezogenen Daten an KKE und KSV: Das berechtigte Interesse ist insbesondere vor Eingehung von Geschäften mit finanziellem Ausfallsrisiko gegeben. Die Kreditwürdigkeitsprüfung dient der Bewahrung der Bank vor Verlusten im Kreditgeschäft und eröffnet gleichzeitig die Möglichkeit, Kreditnehmer durch Beratung vor einer übermäßigen Verschuldung zu bewahren. Bitte beachten Sie, dass aufgrund der wesentlichen Bedeutung, die die schon vor Inkrafttreten der DSGVO zur Bonitätsprüfung eingerichteten Informationsverbundsysteme für die aufsichtsrechtlich und Verbraucherschutzrechtlich gebotene Kreditwürdigkeitsprüfung haben, schon als Ergebnis der in Art 21 Abs 1 letzter Satz der Datenschutz-Grundverordnung vorgesehenen Interessenabwägung grundsätzlich kein Widerspruchsrecht besteht;
- Maßnahmen zur Betrugsprävention und -bekämpfung: Das berechtigte Interesse besteht im Schutz von Eigentum der Kunden und der Bank;
- Videoüberwachung: Das berechtigte Interesse besteht im Schutz des Eigentums der Kunden und der Bank sowie im Schutz der Mitarbeiter vor Straftaten;
- Konsortialfinanzierungen;
- Telefonaufzeichnungen: Das berechtigte Interesse besteht im Schutz des Eigentums der Kunden und der Bank (z. B. bei Beschwerdefällen). Sofern die Telefonaufzeichnungen im Rahmen von Wertpapieraufträgen erfolgen, bestehen ebenso gesetzliche Verpflichtungen zur Bekämpfung von Marktmanipulation sowie zur Sicherstellung von Kundenaufträgen;
- interne Auswertungen zur Ermittlung von Marktchancen und Kundenpotenzial;
- Weitergabe an Unternehmen im Konzern;
- oder Nachweis gegenüber Dritten, eine bestimmte, den Dritten gegenüber relevante Altersgrenze überschritten zu haben (z. B. aufgrund von Jugendschutzbestimmungen betreffend den Bezug von Tabakwaren).

2.4.4 Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten

Siehe dazu 3.

2.4.5 Speicherdauer

Wir werden Ihre oben genannten Daten für die genannten Zwecke für die Dauer der Geschäftsbeziehung (von der Anbahnung über die Abwicklung bis hin zur Beendigung eines Vertrags) sowie darüber hinaus gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten speichern. Diese ergeben sich u. a. aus:

- dem Unternehmensgesetzbuch (UGB),
- der Bundesabgabenordnung (BAO),
- dem Bankwesengesetz (BWG),

- dem Finanzmarkt-Geldwäschegesetz (FM-GwG),
- dem Wertpapieraufsichtsgesetz (WAG).

Zudem sind bei der Speicherdauer die gesetzlichen Verjährungsfristen, die z. B. nach dem Allgemeinen Bürgerlichen Gesetzbuch (ABGB) in bestimmten Fällen bis zu 30 Jahre betragen können (die allgemeine Verjährungsfrist beträgt 3 Jahre), sowie darüber hinaus Garantie- und Gewährleistungsfristen zu berücksichtigen.

2.5 Marketingaktivitäten

2.5.1 Kategorien verarbeiteter Daten

Siehe dazu ANNEX II.

2.5.2 Zwecke der Verarbeitung

Ihre Daten werden zu folgenden Zwecken verarbeitet:

- Erstellung individueller, auf Ihre Bedürfnisse abgestimmter Angebote zu Bank-, Leasing- und Versicherungsprodukten (bspw. im Zuge der Kategorisierung von Daten – siehe Punkt 2.2.2.);
- Verbesserung unserer Portale, Apps und Selbstbedienungsgeräte;
- Entwicklung von Bank-, Leasing- und Versicherungsprodukten, abgestimmt auf Ihre persönlichen Bedürfnisse;
- Abwehr/Verhinderung von Identitätsdiebstahl, also der betrügerischen Verwendung Ihrer Identität;
- Einladungen zu Veranstaltungen der HYPO NOE und ihrer Tochtergesellschaften;
- Zusendung von Informationen in Verbindung mit Produkten und Dienstleistungen (auch für Marketingzwecke) mittels Telefonanrufen, Fax und elektronischer Post (E-Mail, SMS, Messenger-Services);
- Abwicklung von Gewinnspielen.

2.5.3 Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Bei Vorliegen Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit a DSGVO).

Wenn wir Ihre personenbezogenen Daten aufgrund Ihrer Einwilligung verarbeiten, so legt diese Einwilligung den Zweck und den Umfang der Datenverarbeitung fest. Eine Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden, wobei ein Widerruf die weitere Verarbeitung für die Zukunft unzulässig macht. Aufgrund überwiegender berechtigter Interessen nach Art. 6 Abs. 1 lit f DSGVO.

Das überwiegende berechtigte Interesse der Bank besteht insbesondere in folgenden Fällen:

- Analyse von Marketingaktivitäten: Das berechtigte Interesse besteht in der Messung der Effizienz unserer Marketingaktivitäten sowie in dem Anbot von geeigneten Produkten zielgerichtet an bestimmte Empfänger;
- Analyse von Geschäftsbeziehungen: Das berechtigte Interesse besteht in der Erhebung des Bedarfs an Produkten sowie in dem Anbot von geeigneten Produkten zielgerichtet an bestimmte Empfänger. Weiters ist diese Analyse ein wesentlicher Teil der Risikosteuerung der HYPO NOE;
- Analyse des Zahlungsverhaltens: Das berechtigte Interesse besteht in der Verbesserung unserer Portale, Apps und Selbstbedienungsgeräte. Weiters sind diese Analysen wesentlich zur Verhinderung von Geldwäscheaktivitäten sowie zur Bekämpfung von Terrorismusfinanzierung;
- Analyse des Besuches der Homepage: Das berechtigte Interesse besteht in der Erhebung des Bedarfs an Produkten sowie in dem Anbot von geeigneten Produkten zielgerichtet an bestimmte Empfänger;
- Analyse von sicherheitsrelevanten Vorfällen (z. B. Betrugsfälle): Das berechtigte Interesse besteht in der Verhinderung von strafbaren Handlungen sowie im Schutz des Eigentums des Kunden und der HYPO NOE. Weiters ist die HYPO NOE gesetzlich hierzu angehalten.
- Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass Ihnen das Recht auf Widerspruch zusteht (siehe Punkt 7).

2.5.4 Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten

Siehe dazu Punkt 3.

2.5.5 Speicherdauer

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt bei Datenanwendungen, zu denen Sie eine Einwilligung erteilt haben, bis zu einem Widerruf (siehe dazu Punkt 6). Wir werden weiters die Daten für die genannten Zwecke für die Dauer der Geschäftsbeziehung (von der Anbahnung über die Abwicklung bis hin zur Beendigung eines Vertrags) sowie darüber hinaus gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten speichern. Sobald die legitimen Zwecke wegfallen, werden wir die Daten löschen.

2.6 Ombudstätigkeit für betroffene Personen

Wenn Sie sich vertrauensvoll an den Ombudsmann der HYPO NOE als neutralen Mittler wenden, der den Privatkunden der HYPO NOE bei der Beilegung von Streitigkeiten kostenlos Unterstützung anbietet, werden wir manche Ihrer personenbezogenen Daten verarbeiten.

2.6.1 Kategorien verarbeiteter Daten

Siehe dazu ANNEX III.

2.6.2 Zwecke der Verarbeitung

Ihre Daten werden zu folgenden Zwecken verarbeitet:

- Ermittlung des Streitgegenstandes;
- Ausarbeitung von Vergleichsvorschlägen;
- Speicherung zu Dokumentationszwecken und Archivierung;
- bei Einwilligung Weitergabe an öffentliche Schlichtungsstellen, Gerichte und Verwaltungsbehörden;
- aggregierte Meldung an die Finanzmarktaufsicht.

Ihre Daten werden uns entweder direkt von Ihnen zur Verfügung gestellt (insbesondere durch Kommunikation über E-Mail oder andere Kommunikationsmittel) oder wir erheben diese Daten selbst, beispielsweise im Zuge von Gesprächen.

2.6.3 Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Wir verarbeiten Ihre Daten auf folgender Grundlage:

- Notwendigkeit für die Erfüllung eines Vertrags, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, oder zur Durchführung erforderlicher vorvertraglicher Maßnahmen, die auf Anfrage der betroffenen Person erfolgen, nämlich Vereinbarung zur Erfüllung der Ombudstätigkeit, dies gemäß Art 6 Abs 1 lit b DSGVO;
- Notwendigkeit zur Erfüllung von rechtlichen Pflichten, denen wir unterliegen, dies gemäß Art 6 Abs 1 lit c der DSGVO;
- Ihre Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer Daten (Art 6 Abs 1 lit a oder Art 9 Abs 2 lit a DSGVO).

2.6.4 Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten

Soweit dies zu den oben genannten Zwecken erforderlich ist, werden wir Ihre Daten an folgende Empfänger übermitteln:

- rechtsberatende Berufe;
- öffentliche Schlichtungsstellen, Gerichte und Verwaltungsbehörden;
- externe IT-Dienstleister.

2.6.5 Speicherdauer

Ihre Daten werden von uns nur bis zur Beendigung der Informations- oder Betreuungsbeziehung aufbewahrt bzw. darüber hinaus, solange dies zur Erfüllung unserer gesetzlichen Pflichten nötig ist, sowie aufgrund sonstiger gesetzlicher Aufbewahrungsfristen oder allfälliger Rechtsstreitigkeiten, bei denen die Daten als Beweis benötigt werden. Hinsichtlich des Widerrufs einer Einwilligung siehe Punkt 6.

3. ÜBERMITTLUNGEN IHRER PERSONENBEZOGENEN DATEN

3.1 Nationale Übermittlungen

Ihre Daten werden innerhalb der HYPO NOE an Personen bzw. Abteilungen/Stellen weitergegeben, die diese zur Erfüllung der vertraglichen, gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Pflichten sowie wegen berechtigter Interessen oder der Verarbeitungstätigkeit aufgrund Ihrer Einwilligung benötigen.

Bei Vorliegen von gesetzlichen Verpflichtungen müssen wir Ihre personenbezogenen Daten an öffentliche Stellen und Institutionen (z. B. Österreichische Finanzmarktaufsicht, Oesterreichische Nationalbank, Europäische Bankenaufsichtsbehörde, Europäische Zentralbank, Finanzbehörden) übermitteln.

Im Rahmen der Vertragserfüllung bzw. im Rahmen der Erfüllung von Datenanwendungen aufgrund einer Einwilligungserklärung ist auch unter Umständen die Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten notwendig (z. B. an Sicherheitengeber im Rahmen der Abwicklung von Kreditverträgen; an Konsortialpartner oder andere Kredit- oder Finanzinstitute zur Erfüllung von Konsortialfinanzierungen oder Abtretungen; an rechtsfreundliche Vertretungen). Bei Finanzierungen kann auch eine Weiterleitung der übergebenen Daten insbesondere an die Europäische Zentralbank, die Oesterreichische Nationalbank, die Oesterreichische Kontrollbank, die Europäische Investitionsbank sowie die Europäische Bank für Wiederaufbau und Entwicklung notwendig sein.

Innerhalb des Konzerns werden wir Ihre personenbezogenen Daten an folgende Gesellschaften übermitteln: <https://www.hyponoe.at/de/ihre-hypo-noe/konzerngesellschaften>

3.2 Internationale Übermittlungen

Manche der oben genannten Empfänger können sich außerhalb Österreichs befinden oder verarbeiten dort Ihre personenbezogenen Daten. Das Datenschutzniveau in anderen Ländern entspricht unter Umständen nicht dem in Österreich. Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten jedoch nur in Länder, für welche die EU-Kommission entschieden hat, dass sie über ein angemessenes Datenschutzniveau verfügen, oder wir setzen Maßnahmen, um zu gewährleisten, dass alle Empfänger ein angemessenes Datenschutzniveau haben. Dazu schließen wir beispielsweise Standardvertragsklauseln (2010/87/EC und/oder 2004/915/EC) ab.

Im Rahmen des Foreign Account Tax Compliance Act (FATCA) ist die Bank verpflichtet, steuererhebliche Daten von in den USA steuerpflichtigen natürlichen Personen an die Finanzverwaltung der USA zur Mitteilung zu übermitteln. Die Zulässigkeit des Datenaustausches ist durch bilaterale Abkommen gewährleistet.

Es kann auch nicht ausgeschlossen werden, dass personenbezogene Daten von Dienstleistern, die Sie ausgewählt haben, in Drittländern verarbeitet werden (bspw. im Rahmen des Internetbanking durch von Ihnen ausgewählte Anbieter von Betriebssystemen). Sollten Sie dies nicht wünschen, so sollten Sie sich direkt an Ihren Anbieter wenden.

3.3 Auftragsverarbeiter

Darüber hinaus erhalten von uns beauftragte Auftragsverarbeiter (insbesondere IT- sowie

Backoffice-Dienstleister) Ihre Daten, sofern sie die Daten zur Erfüllung ihrer jeweiligen Leistung benötigen. Sämtliche Auftragsverarbeiter sind vertraglich dazu verpflichtet, Ihre Daten vertraulich zu behandeln und nur im Rahmen der Leistungserbringung zu verarbeiten.

Wir weisen darauf hin, dass die HYPO NOE als österreichisches Kreditinstitut zur Einhaltung des Bankgeheimnisses gemäß § 38 BWG verpflichtet ist. Das bedeutet, dass wir zur Geheimhaltung sämtlicher Informationen, die Sie uns ausschließlich aufgrund unserer Geschäftsverbindung zu Ihnen anvertraut oder zugänglich gemacht haben, nicht offenbaren oder verwerthen dürfen, es sei denn, dass Sie der Offenbarung des Geheimnisses ausdrücklich und schriftlich zugestimmt haben oder wir gesetzlich dazu berechtigt bzw. verpflichtet sind.

3.4 Kontoinformationsdienstleister und Zahlungsauslösedienstleister

Sollten Sie für die Ausführung eines Zahlungsdienstes einen Kontoinformationsdienstleister oder einen Zahlungsauslösedienstleister beauftragen, werden wir die gesetzlich vorgesehenen Daten der von Ihnen definierten Konten an diesen zum Zwecke der Erfüllung des beauftragten Zahlungsdienstes weitergeben. Darüber hinausgehende personenbezogene Daten werden nicht übermittelt (insbesondere keine sensiblen Daten wie z. B. die sicherheitsrelevanten PINs). Für weitergehende Informationen, wie der Kontoinformationsdienstleister bzw. Zahlungsauslösedienstleister die übermittelten Daten verarbeitet und welche Rechte Sie gegen den Kontoinformationsdienstleister bzw. Zahlungsauslösedienstleister geltend machen können, wenden Sie sich bitte an diesen.

4. PROFILING UND AUTOMATISIERTE ENTSCHEIDUNGSFINDUNG (INSBESONDERE BONITÄTSPRÜFUNG SOWIE ÜBERMITTLUNG VON DATEN AN DIE KLEINKREDITEVIDENZ)

Vor einer Kreditvergabe wird eine Bonitätsprüfung (Kredit-Scoring) durchgeführt. Dabei wird mithilfe statistischer Vergleichsgruppen das Ausfallsrisiko von Kreditsuchenden bewertet. Der errechnete Score-Wert soll eine Prognose ermöglichen, mit welcher Wahrscheinlichkeit ein beantragter Kredit voraussichtlich zurückgezahlt wird. Zur Berechnung dieses Score-Wertes werden Ihre Stammdaten sowie Angaben zu den allgemeinen finanziellen Verhältnissen und zum Zahlungsverhalten herangezogen. Ist das Ausfallsrisiko zu hoch, kommt es zu einer Ablehnung des Kreditantrags, gegebenenfalls zu einer Eintragung in der beim Kreditschutzverband von 1870 (KSV) geführten Kleinkreditevidenz sowie zur Aufnahme eines internen Warnhinweises. Wurde ein Kreditantrag abgelehnt, ist dies in der beim Kreditschutzverband von 1870 (KSV) geführten Kleinkreditevidenz gemäß Bescheid der Datenschutzbehörde für 6 Monate ersichtlich.

Bitte beachten Sie, dass aufgrund der wesentlichen Bedeutung, die die schon vor Inkrafttreten der DSGVO bestehenden zur Bonitätsprüfung eingerichteten Informationsverbundsysteme für die aufsichtsrechtlich und Verbraucherschutzrechtlich gebotene Kreditwürdigkeitsprüfung haben, schon als Ergebnis der in Art 21 Abs 1 letzter Satz der DSGVO vorgesehenen Interessenabwägung grundsätzlich kein Widerspruchsrecht besteht.

5. IHRE RECHTE IM ZUSAMMENHANG MIT PERSONENBEZOGENEN DATEN

Nach geltendem Recht sind Sie unter anderem berechtigt,

- zu überprüfen, ob wir personenbezogene Daten über Sie gespeichert haben und welche, und Kopien dieser Daten zu erhalten;
- die Berichtigung, Ergänzung oder das Löschen Ihrer personenbezogenen Daten, die falsch sind oder nicht rechtskonform verarbeitet werden, zu verlangen;
- von uns zu verlangen, die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzuschränken;
- unter bestimmten Umständen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen oder die für das Verarbeiten allfällig zuvor gegebene Einwilligung zu widerrufen, wobei ein solcher Widerruf die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung bis zum Widerruf unberührt lässt (siehe dazu Punkt 6);

- Datenübertragbarkeit zu verlangen;
- die Identität von Dritten, an welche Ihre personenbezogenen Daten übermittelt werden, zu kennen und bei der Datenschutzbehörde (www.dsb.gv.at) oder einer Aufsichtsbehörde eines anderen EU-Mitgliedstaates, insbesondere dort, wo Sie Ihren Wohn- oder Arbeitsort haben, Beschwerde zu erheben.

6. WIDERRUF VON EINWILLIGUNGEN

Jede dieser Einwilligungen kann jederzeit (schriftlich oder elektronisch) widerrufen werden. Der Widerruf hat an Ihren Kundenberater der HYPO NOE bzw. an den Datenschutzbeauftragten via E-Mail an datenschutz@hyponoe.at gerichtet zu werden.

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt bis zu einem Widerruf.

Festgehalten wird, dass der Widerruf ex nunc gilt, das bedeutet, dass die aufgrund der Einwilligung bereits erfolgten Datenverarbeitungen davon unberührt bleiben. Die HYPO NOE hält sich aber diesbezüglich an die Löschverpflichtungen gemäß Art 17 DSGVO.

7. WIDERSPRUCH

Wir weisen Sie darauf hin, dass Sie das Recht haben, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die wir aufgrund überwiegender Interessen verarbeiten, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling. Die HYPO NOE verarbeitet diese personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, sie kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die gegenüber den Interessen, Rechten und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Auf die Ausnahme für Datenanwendungen zur Bonitätsprüfung, die als Informationsverbundsysteme eingerichtet wurden, wird hingewiesen (siehe Punkt 4).

Werden personenbezogene Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, so haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.

8. VERPFLICHTUNG ZUR BEKANNTGABE DER DATEN

Hinsichtlich jener personenbezogenen Daten, die zur Aufnahme und Durchführung der Geschäftsbeziehung erforderlich sind und zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind, ersuchen wir um Übermittlung. Falls Sie dies nicht wünschen, ist es uns nicht möglich, eine Geschäftsbeziehung bzw. den betreffenden Vertrag mit Ihnen einzugehen bzw. abzuschließen und/oder fortzuführen, weshalb wir bestehende Vertragsverhältnisse in diesem Fall beenden müssen. Daten, die für die Vertragsbegründung und Vertragserfüllung nicht erforderlich sind bzw. gesetzlich nicht notwendig sind, müssen nicht bekannt gegeben werden. Es besteht die Möglichkeit, Ihre Einwilligung zu Marketingaktivitäten abzugeben; das entsprechende Formular übermitteln wir Ihnen gerne auf Anfrage unter datenschutz@hyponoe.at.

ANNEX I. KATEGORIEN VERARBEITETER DATEN - KUNDEN

HINWEIS: Die gegenständliche Aufzählung stellt eine allgemeine Darstellung der üblicherweise im Zusammenhang mit den jeweiligen Produkten erhobenen und verarbeiteten Daten dar. Das bedeutet nicht, dass wir in jedem Fall alle der genannten Daten von Ihnen tatsächlich speichern bzw. verarbeiten. Sollten Sie eine personalisierte Auskunft erhalten wollen, können Sie diese im Rahmen Ihres Auskunftsrechtes nach Art 15 DSGVO erfragen.

Produkte

1. GIRO-KONTEN

- Kunde: Anrede/Geschlecht, Name, Wohnanschrift, Geburtsdatum, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Unterschrift, Bankverbindungen, Legitimationsdaten (das sind Ausweisdaten sowie Ton- und Bilddaten bei Verwendung der Onlinevideolegitimierung), Staatsbürgerschaftsnachweis, Aufenthaltserlaubnis, Meldedaten, Familienstand, Vermögensnachweise, Sozialversicherungsnummer, Steuernummer, Arbeitgeber, Dauer der Beschäftigung, Wohnsituation, Familienbeziehungen, Daten über Einzahlungen auf Ihr Konto sowie Abhebungen und sonstige Zahlungsreferenzen und Überweisungsdaten (Zahlungsempfänger, IBAN und Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers), Kundennummer, Verfügernummer, Kontonummer, Verwendungszweck, Kontoauszüge/ Umsatzdaten der eigenen Bank und der Fremdbank, Auftraggeber, Zahlungsverhalten, Mahnverhalten, Konditionen, verwendete Zahlungsmittel, Konsumverhalten, Sparziele und Sparverhalten, Saldo, Debitkartendaten
- Zahlungsempfänger: Anrede/Geschlecht, Name, Bankdaten, Zahlungsreferenz, Verwendungszweck, IBAN und Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers
- Auftraggeber: Name, Bankdaten, Zahlungsreferenz, Verwendungszweck, IBAN und Zahlungsdienstleister des Auftraggebers

2. SPAREN

Anrede/Geschlecht, Name, Wohnanschrift, Geburtsdatum, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Vermögensnachweise, Bankverbindungen, Legitimationsdaten (das sind Ausweisdaten sowie Ton- und Bilddaten bei Verwendung der Onlinevideolegitimierung), Meldedaten, Familienstand, Daten von Kreditauskunfteien, Sparziele und Sparverhalten

3. VERANLAGEN

Anrede/Geschlecht, Name, Wohnanschrift, Geburtsdatum, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Vermögensnachweise, Bankverbindungen, Legitimationsdaten (das sind Ausweisdaten sowie Ton- und Bilddaten bei Verwendung der Onlinevideolegitimierung), Meldedaten, steuerliche Ansässigkeit/ Steuerdomizil, Orderdaten, Telefonaufzeichnungen im Zusammenhang mit Wertpapieraufträgen, Depotnummer, Verrechnungskonto, Depotbestand, Verfügungsberechtigungen, Sperrvermerke im Depot (z. B. im Rahmen von Verpfändungen oder Behaltefristen), Beratungsprotokolle, in Zusammenhang mit dem Anlegerprofil „Kenntnisse u. Erfahrungen“ in den jeweiligen Anlageformen (wie z. B. Anzahl und Umfang der Transaktionen in der Vergangenheit), finanzielle Verhältnisse (Vermögenszusammensetzung inkl. der jeweiligen Quelle des Einkommens und auch Verbindlichkeiten), Anlageziele (hier insbesondere Daten zu Veranlagungsdauer und -zweck, speziellen Veranlagungswünschen sowie Zahlungsart), Risikobereitschaft und Risikoklasse des Kunden

4. KREDIT

4.1. Kredit

- Kreditnehmer: Anrede/Geschlecht, Name, Wohnanschrift, Geburtsdatum/-ort, Staatsbürgerschaftsnachweis, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Unterschrift, Vermögensnachweise, Angaben zum Einkommen (insbesondere Gehaltsabrechnungen), monatliche Ausgaben, Höhe der verschiedenen Verbindlichkeiten, Sicherheiten und deren Wert, sonstige Vermögenswerte, Kreditgeschichte, Bonitätsdaten, Rating, Bankverbindungen, Konditionen, Legitimationsdaten, Meldedaten, Familienstand, Zahl der unterhaltspflichtigen Personen, Arbeitgeber, Dauer der Beschäftigung, Schulausbildung, Daten von Kreditauskunfteien
- Sicherheitengeber: Anrede/Geschlecht, Name, Wohnanschrift, Geburtsdatum, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Vermögensnachweise, Sicherheiten, Bankverbindungen, Legitimationsdaten, Meldedaten, Daten von Kreditauskunfteien
- Treuhänder/Bevollmächtigter: Anrede/Geschlecht, Name, Anschrift, Bankverbindungen, Legitimationsdaten, Telefonnummer, E-Mail-Adresse
- Mieter der finanzierten Objekte: Name, Legitimationsdaten, Mietzinslisten

4.2. Betriebsmittelkredit

- Firma: Firmenwortlaut, Firmenanschrift, Firmenbuchnummer, Firmenbuchauszug, Gewerbeberechtigung
- Verfügungs- bzw. zeichnungsberechtigte Personen: Anrede/Geschlecht, Name, Anschrift, Legitimationsdaten, Telefonnummer, E-Mail-Adresse

5. VERSICHERUNGEN

Anrede/Geschlecht, Name, Wohnanschrift, Geburtsdatum/-ort, Staatsbürgerschaftsnachweis, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Vermögensnachweise, Bankverbindungen, Legitimationsdaten, Meldedaten, Familienstand, Zahl der unterhaltspflichtigen Personen, Arbeitgeber, Gesundheitsdaten (abhängig vom jeweiligen Versicherungsunternehmen müssen Gesundheitsfragen, medizinische Unterlagen wie Arzt- und Krankenhausberichte/-briefe, Labor- und histologische Befunde, Atteste, Anamnesen, Entlassungsberichte, Behandlungsdaten an die jeweilige Versicherung übermittelt werden), Beratungsprotokolle

ANNEX II. KATEGORIEN VERARBEITETER DATEN - MARKETINGAKTIVITÄTEN

Marketingaktivitäten bei Kunden und Interessenten

1. ALLGEMEINE DATEN

Anrede/Geschlecht, Name, Firma, moderne Adress- und Kommunikationsdaten (Adresse, Telefonnummern, E-Mail-Adressen), Wertpapier-Risikoklasse, Daten aus Beratungsgesprächen wie z. B. Ihre Interessen, Pläne, Haushaltsrechnungen, Newsletter-Nutzung sowie sich daraus ergebende Interessen

2. DATEN ZU DEN BEZOGENEN BANK-, LEASING- UND VERSICHERUNGSPRODUKTEN

Bezogene Produkte (z. B. Konto, Wertpapiere, Einlagen, Finanzierungen, Kreditkarten, Leasing, Versicherung), verwendete Zahlungsmittel (z. B. Karten, Scheck, Wechsel), Zahlungsverhalten

und Zahlungsverkehr (z. B. Empfänger/Absender, Betrag, Zweck, Art und Häufigkeit der Kontobewegungen, Konsumverhalten), im Internetbanking vorgenommene Zuordnungen, Sparziele und Sparverhalten, Weiterempfehlungen, Kontostände, Konditionen (z. B. Zinssätze, Spesen, Provisionen)

3. DATEN ZU WEBSITES, APPS, CALLCENTERN, SELBSTBEDIENUNGSGERÄTEN

Art der Nutzung (Häufigkeit, Zeitpunkt, Ort/Standortanalysen), verwendete Funktionen für alle genutzten Apps und Portale der HYPO NOE inklusive verwendeter Software zur Bankgeschäftsabwicklung (Internetbanking), IP-Adressen

4. BEI NATÜRLICHEN PERSONEN ZUSÄTZLICH

Geburtsdatum, Familienstand, Legitimationsdaten (das sind Ausweisdaten), Wohnsituation, Einkommen, Arbeitgeber, Beruf, Ausbildung, Familienbeziehungen, andere Personen im Haushalt

5. BEI JURISTISCHEN PERSONEN ZUSÄTZLICH

Daten aus dem Firmenbuch (z. B. Branche, Größe, Rechtsform, Unternehmensbeziehungen), wirtschaftliche Unterlagen (z. B. Bilanzen, Plan-, Gewinn- und Verlustrechnung)

ANNEX III. KATEGORIEN VERARBEITETER DATEN - OMBUDSSTELLE

1. ALLGEMEINE DATEN

Name, Anrede/Geschlecht, Beschwerdegrund, Mitarbeiter/Abteilung, den/die die Beschwerde betrifft

2. BENÖTIGTE UNTERLAGEN

Übergebene Unterlagen, Erklärung der Entbindung vom Bankgeheimnis, Korrespondenz